

<b>Informationsvorlage</b>		<b>Vorlage-Nr:</b> 2016/MC/911
Federführend: Bürgeramt		Status: öffentlich Datum: 04.09.2016 Verfasser: FBL:
<b>Schulsozialarbeit</b>		
<b>Behandlung</b>	<b>Termin</b>	<b>Beratungsfolge</b>
Öffentlich	13.09.2016	Ausschuss für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales Stadt Malchin

**Information:**

Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte hat darüber informiert, dass es im Jahr 2017 deutliche Einschnitte im Bereich der Schulsozialarbeit geben wird. Die über das Bildungs- und Teilhabepaket geförderten Stellen in den Grundschulen können nicht weiter gefördert werden. Das bedeutet für Malchin, dass ab dem 01.01.2017 kein Schulsozialarbeiter mehr an der Grundschule arbeiten wird. Auch die Stelle an der Marcusschule ist noch nicht sicher.

**Anlagen:**

Schreiben des Landkreises

## L e b e n s l a u f

(Beratungsverlauf der Vorlage 2016/MC/911 mit Realisierungsvermerk)

**Beschlüsse:**

**13.09.2016**

**V/SAMC/050**

**Sitzung des Ausschusses für Schule, Kultur, Sport,  
Jugend, Senioren und Soziales der Stadt Malchin**

Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte hat darüber informiert, dass es im Jahr 2017 deutliche Einschnitte im Bereich der Schulsozialarbeit geben wird. Die über Bildung und Teilhabe geförderten Stellen in den Grundschulen, können nicht weiter gefördert werden.

Das bedeutet für Malchin, dass ab dem 01.01.2017 keine Schulsozialarbeit an der Grundschule erfolgen wird. Auch die Stelle des Schulsozialarbeiters an der Marcus-Schule ist noch nicht sicher, es liegen 46 Anträge vor, bewilligt werden aber nur 36 Anträge.

**Herr Jahrmärker** fragt an, wie denn die Prioritätenliste beim Landkreis aussieht, nach welchen Kriterien diese erstellt wurde.

**Die Verwaltung** kann dies leider nicht beantworten.

- Modellprojekt für Schulsozialarbeit an der Grundschule prüfen, Hortbetreuung an der Grundschule

**Herr Jahrmärker** unterstrich noch mal die Wichtigkeit der Schulsozialarbeit und das diese unbedingt erhalten werden muss.

**Information:**

Der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte hat darüber informiert, dass es im Jahr 2017 deutliche Einschnitte im Bereich der Schulsozialarbeit geben wird. Die über das Bildungs- und Teilhabepaket geförderten Stellen in den Grundschulen können nicht weiter gefördert werden. Das bedeutet für Malchin, dass ab dem 01.01.2017 kein Schulsozialarbeiter mehr an der Grundschule arbeiten wird. Auch die Stelle an der Marcusschule ist noch nicht sicher.

- Die Ausschussmitglieder nehmen die Information zur Kenntnis.